



## Zentralverband der Pensionistinnen und Pensionisten Österreichs Gruppe Oberösterreich

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

### Ausflug nach Wien am 18. Juni 2026

#### Besuch der Albertina und Albertina Modern

Fahrt mit dem Zug und öffentlichen Verkehrsmitteln.

ÖBB Linz Hbf. 08:48 Uhr, an Wien Hbf. 10:13 Uhr

Weiter mit U1 Richtung Leopoldau bis Station Karlsplatz

alternativ

Westbahn Linz Hbf. 08:36 Uhr, an Wien Westbahnhof 09:52 Uhr

Weiter mit U6 Richtung Siebenhirten bis Station Längenfeldgasse, umsteigen in die U4 Richtung Heiligenstadt bis Station Karlsplatz

Eintritt Albertina 19,90, Albertina modern 17,90, Kombiticket 26,90 (incl. Albertina Klosterneuburg 1 Jahr (gültig 1 Jahr einmalig pro Museum))

Es bietet sich an das Kombiticket zu nehmen, vielleicht lässt sich ein Ausflug nach Klosterneuburg in die weiteren Planungen einschieben.

Öffnungszeiten tägl. 10-18 Uhr

Treffpunkt ist das Albertina modern, Karlsplatz 5, in der Eingangshalle ca. 10:30 Uhr

---

#### **ALBERTINA MODERN, WIEN**

*KAWS. Art & Comix* untersucht die Wechselwirkung von Comics, Bildergeschichten, Cartoons und Kunst. Die Ausstellung rückt den US-amerikanischen Künstler KAWS in einen Dialog mit ausgewählten Positionen der Gegenwart und betont die künstlerische Autonomie seiner Charaktere, die Pop-, kommerzielle und öffentliche Kunst miteinander verbinden.

Comics tragen die Kennzeichen einer universalen Sprache und existieren in vielen Kulturen als eine eingängige Art Geschichten grafisch, in Wort und Bild, zu erzählen. Jean-Michel Basquiat und Ad Reinhardt entwerfen als bildende Künstler nahezu klassische Comics. Karikatur, Satire und eine kaderförmige Narration in Frames waren auch schon vor der Erfindung der Kamera und des (Animations-)Filmes eine attraktive Art, Geschichten zu vermitteln: grenzüberschreitend und transnational, sprechen sie alle Altersgruppen und Gesellschaftsschichten gleichermaßen an. Ab den 1960er-Jahren stellen Künstler:innen wie Roy Lichtenstein, Claes Oldenburg, H.C. Westermann und Keith Haring die Grenze zwischen High & Low Art radikal in Frage. Prominente Positionen der Gegenwartskunst reichen von KAWS und Joyce Pensato über Cosima von Bonin bis Peter Saul.

**Für den Mittagstisch ist für 12:00 Uhr im Schnitzel One, Neuer Markt 8A, 1010 Wien für uns reserviert.**

Von dort geht es weiter zur Albertina am Albertinaplatz 1

---



## Zentralverband der Pensionistinnen und Pensionisten Österreichs

Gruppe Oberösterreich

### **ALBERTINA, WIEN – Ausstellung Care Matters**

Fürsorge und Pflege sichern die Grundlage menschlichen Zusammenlebens. Die Ausstellung widmet sich existenziellen Bereichen der Care-Arbeit. Künstlerinnen entwerfen mit Objekten eine aktuelle Zeichensprache der Küche. Sie machen Sorgearbeit – oft unsichtbar und unter prekären Arbeitsverhältnissen verrichtet – sichtbar. Sie thematisieren Mutterschaft im Kontext des Kunstbetriebs. Berührende Fotografien zu Altenpflege zeigen generationsübergreifenden Zusammenhalt.

Die Schau veranschaulicht den künstlerischen Wandel von der Feministischen Avantgarde der 1970er-Jahre zu zeitgenössischen Positionen. Die Ausstellung der SAMMLUNG VERBUND, kuratiert von Gründungsdirektorin Gabriele Schor, will zur Wertschätzung der mehrheitlich von Frauen verrichteten Care-Arbeit beitragen.

Künstlerinnen:

Renate Bertlmann, Elizabeth Catlett, Hannah Cooke, Sandra Eleta, VALIE EXPORT, Sophie Gogl, Marlene Haring, Lena Henke, Natalia Iguiñiz Boggio, Birgit Jürgenssen, Kirsten Justesen, Anna Kutera, Mierle Laderman Ukeles, Christine Lederer, Karin Mack, Małgorzata Markiewicz, Kelly O'Brien, Frida Orupabo, Leticia Parente, Margot Pilz, Maria Pinińska-Bereś, Margaret Raspé, Laura Ribero, Martha Rosler, Hansel Sato, Anna Schölß, Mary Sibande, Lorna Simpson, Annegret Soltau, Rosemarie Trockel, Nicole Wermers, Akihito Yoshida

---

[Und noch eine aktuelle Ausstellung für den der will, wenn wir schon mal da sind.](#)

---

### **Ausstellung Otto meets Albertina**

Er zählt zu den bekanntesten Comedy-Größen des deutschsprachigen Raums: Otto Waalkes. Und das nicht erst seit gestern. Generationen haben gelacht über seinen Wortwitz und seine musikalischen Parodien. Seine legendären Filme, seine unvergesslichen Fernsehauftritte, seine Songs und Verse sind aus der Popkultur nicht mehr wegzudenken. Auch mit seinen Ottifanten erobert er seit Jahrzehnten Herz und Zwerchfell von Jung und Alt.

Als Maler lässt er seine Kultfigur längst durch die Kunstgeschichte spazieren. Während seiner Zeit in der Künstler-WG mit Udo Lindenberg, Marius Müller-Westernhagen u.a. studierte OTTO an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg. Die Albertina und ihre Sammlung faszinieren OTTO seit jeher und nun hat er mit einer Intervention in den Habsburgischen Prunkräumen des Hauses sein Ziel erreicht: Zum 250-jährigen Jubiläum seiner Gründung lädt das Museum ihn ein, ausgewählte Meisterwerke der grafischen Sammlung neu zu sehen und kommentieren – natürlich nicht ohne Augenzwinkern. So bekommt Egon Schieles Schwägerin Adele unverhofft ein neues Schoßtier, das schimmernde Gefieder von Albrecht Dürers berühmter Blauracke passt gut zu OTTOs charakteristischer Flügelkappe und ein geschäftiger Ottifant rückt dem berühmten Rasenstück des Nürnberger Meisters gefährlich nahe, denn er ist mit dem Rasenmäher da.

*OTTO Meets Albertina* lädt dazu ein, die großen Namen der Kunstgeschichte durch OTTOs Augen neu zu entdecken: Parodistische Aneignung wird dabei zur ehrlichsten Form der Huldigung.

In einer Präsentation in den Habsburgischen Prunkräumen trifft Otto Waalkes auf bekannte Meisterwerke der Albertina – in einem Dialog der außerfriesischen Art.

---



## Zentralverband der Pensionistinnen und Pensionisten Österreichs Gruppe Oberösterreich

Rückfahrt:

Zum Westbahnhof U3 Richtung Ottakring bis Station Westbahnhof

Zum Hauptbahnhof Bim Linie D Richtung Absberggasse bis Hauptbahnhof Ost S, alternativ ab Karlsplatz U1 Richtung Oberlaa bis Südtiroler Platz.

Westbahnhof Abfahrten: 17:08 / 17:38 / 18:08 / 18:38 Uhr

Hauptbahnhof Abfahrten: 17:13 / 17:28 / 17:40 / 18:13 Uhr

**Schön soll er werden unser Ausflug !**

**Bitte Info wer mitkommt und ob ÖBB oder Westbahn damit jeder einen Platz zum Essen hat und niemand unterwegs verlorenght.**

Informationen, Fragen und Anregungen bitte an Petra Hanke

Tel. 0732 299 156, Mobil 0677 990 29 767 oder Mail an [hanke.p@arcor.de](mailto:hanke.p@arcor.de)

